



Universität Hamburg
DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



Hamburg setzt eine hochschulübergreifende Strategie zur Stärkung der Informatik in der Digitalisierung um. In ahoi.digital vertieft die Informatik an der Universität Hamburg, der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg, der Technischen Universität Hamburg und der Hafencity Universität die Zusammenarbeit in Bildung, Forschung und Technologietransfer.

Die Universität Hamburg versteht sich als Universität der Nachhaltigkeit. Chancengleichheit und Familienfreundlichkeit sind für uns selbstverständlich. Ebenso gehört der Umgang mit kultureller Vielfalt, die Kommunikation und Interaktion zwischen Menschen verschiedener Herkunft und Lebensweisen zu unserem Alltag.

In der Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

W2/W3 UNIVERSITÄTSPROFESSUR FÜR INFORMATIK, INSBESONDERE RECHNERNETZE

zu besetzen - Kennziffer 2291

AUFGABENGEBIET:

Gesucht wird eine/ein international hervorragend ausgewiesene/r Wissenschaftlerin/Wissenschaftler, die/der idealerweise in ihrer/seiner Forschungs- und Lehrtätigkeit die Bereiche Netze und Informationssicherheit verbindet.

Die zukünftige Stelleninhaberin/der zukünftige Stelleninhaber soll das Fach Rechnernetze mit besonderem Fokus auf Netzwerksicherheit selbständig vertreten. Wir suchen eine Persönlichkeit mit international ausgewiesener Publikations- und Forschungstätigkeit zu sicheren und modernen Netzwerktechnologien mit einem Forschungsschwerpunkt z.B. in den Gebieten resiliente, heterogene, mobile und dynamische Netze, P2P-Netze, verteilte Algorithmen oder Identifikation von Malware sowie Botnetzen. Ein Bezug zu Anwendungsbereichen wie zum Beispiel kritische Infrastrukturen oder sichere Verteilung von sensitiven Daten im Kontext von Verkehr, Hafen, Luftfahrt oder sozialen Medien sind wünschenswert.

Von der zukünftigen Stelleninhaberin/dem Stelleninhaber wird eine aktive Mitarbeit bei existierenden und geplanten interdisziplinären Forschungsvorhaben des Fachbereiches Informatik im Bereich „Information Governance Technologies“ erwartet. Die Bereitschaft zur Koordination des Aufbaus innovativer IT-Infrastrukturen am Fachbereich Informatik sowie deren wissenschaftlichen Leitung ist wünschenswert. Dies setzt die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Forschungsgruppen am Fachbereich und in interdisziplinären Projekten innerhalb der Universität Hamburg voraus.

Die aktive Mitarbeit an ahoi.digital, der Kooperationsplattform Informatik der Hamburger Hochschulen, wird erwartet.

Der § 12 Absatz 7 Satz 2 Hamburgisches Hochschulgesetz (HmbHG) findet Anwendung.

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNG:

Wissenschaftliche Qualifikationen sowie weitere Voraussetzungen gemäß § 15 HmbHG.

WEITERE KRITERIEN:

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden internationale wissenschaftliche Erfahrungen sowie Erfahrungen in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten erwartet. Die Universität Hamburg legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Lehrerfahrungen und Vorstellungen zur Lehre sind darzulegen.

Die Vorstellungen zur wissenschaftlichen Ausrichtung der Stelle sind in einem Forschungskonzept darzulegen. Von der Stelleninhaberin bzw. dem Stelleninhaber werden sehr gute didaktische Fähigkeiten sowie die Mitwirkung in der grundständigen Lehre in den Studiengängen des Fachbereichs Informatik sowie an der Ausbildung der Lehramtsstudierenden im Fach erwartet.

Zur Bewertung der Management- und Personalführungskompetenz wird nach den Anhörungen mit einer Auswahl der Kandidatinnen und Kandidaten ein Assessmentcenter-Verfahren durchgeführt.

Die Universität Hamburg will den Anteil von Frauen in Forschung und Lehre erhöhen. Sie ist deshalb an Bewerbungen von qualifizierten Wissenschaftlerinnen besonders interessiert. § 14 Abs. 3 Satz 3 HmbHG findet Anwendung.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorzugten Bewerberinnen und Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Prof. Dr. Walid Maalej unter 040 428 83-2073 oder maalej@informatik-uni-hamburg.de zur Verfügung.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Publikationsliste, Nachweis von Lehrerfahrungen sowie Erfahrungen in der Einwerbung und Durchführung von Drittmittelprojekten, Kopien von Zeugnissen und Dokumenten, drei repräsentative Veröffentlichungen, Darlegung der Vorstellungen zur zukünftigen Forschung und Lehre) werden unter Angabe der **Kennziffer** bis zum **17.01.2019** erbeten vorzugsweise in elektronischer Form zusammengefasst in einer Datei im Format *.pdf an: Bewerbungen@verw.uni-hamburg.de oder postalisch an den Präsidenten der Universität Hamburg, Stellenausschreibungen, Mittelweg 177, 20148 Hamburg.